

Zur Losung vom 10. März 2023

Siehe, der Hüter Israels schläft noch schlummert nicht. Psalm 121,4

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1.Petrus 5,7

„Komm und ruh dich aus, lass deine Sorgen bei mir liegen. [...] Lass deine Gedanken langsam fliegen“, das singt der Singer und Songwriter Johannes Falk in seinem Lied „Komm und ruh dich aus“. Ich denke, dass kennen Viele, wenn die Gedanken kreisen, ganz schnell. Vielleicht findet man wieder abends vor dem Einschlafen keine Ruhe, irgendwas geht mir wieder im Kopf rum. Wie stelle ich das die nächste Woche gut an? Damit dann das nächste klappt? Oder auch die vielen zwischenmenschlichen Dinge, die wir von Tag zu Tag erleben und die uns dann später noch nachhängen.

Dabei ist das ja ganz klar. Sorgen gehört irgendwie zum Leben. Denn Sorge hängt mit der Liebe zusammen. Das Umsorgen oder Versorgen unserer Familie, unserer Haustiere, unserer Lieben. Wir schauen darauf, dass alle das bekommen, was sie zum Leben brauchen.

Trotzdem gelangen wir manchmal in einen Strudel an Gedanken, an Sorgen, die uns hindern genau dem Nachzukommen. Manchmal ist alles nur noch kopflastig und manchmal vergessen wir dabei das Herz. Genau in diesen Momenten denke ich an den Vers im 1. Petrusbrief, er sagt uns: „Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ In den Momenten kann es tröstlich sein, sich in Gottes Fürsorge geborgen zu wissen.

„Ich trage alles mit dir mit. Begleite dich auf Schritt und Tritt. Und was dein Herz bewegt, geht nicht an mir vorbei. Deine Träume vergess ich nicht, Und halte dich im Gleichgewicht. Wenn der Boden unter den Füßen zu beben scheint“, lautet eine weitere Strophe aus Johannes Falks Lied. Vielleicht nehme ich mir diese Worte das nächste Mal, wenn ich mich in einem Gedanken und Sorgen Strudel finde zu Herzen. Es gibt zu allem einen Ausgleich. Wenn ich vor lauter ToDos meine Träume, meine Herzensangelegenheiten nicht mehr sehe. Dann will ich sie mir wieder ins Gedächtnis rufen. Dann will ich mir ins Gedächtnis rufen, dass Gott mich begleitet, er schläft nicht. Meine Sorgen kann ich auf ihn werfen.

Es grüßt Sie herzlich aus Markt Einersheim.

Ihre Alena Willner